

PRESSEMITTEILUNG

SPD STADTRATSFRAKTION NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

SPD will Straßenbaumbestand in Nürnberg weiter schützen und ausbauen

Mehr Geld, Aufwand und ein eigenes Sachgebiet für das wichtige Straßengrün

„Bäume haben in unserer Stadt eine sehr wichtige Aufgabe. Sie sind nicht nur optisch eine Bereicherung, sie haben auch für die Luftqualität, das Stadtklima und die Artenvielfalt eine entscheidende Bedeutung. Wir wollen unseren Baumbestand deshalb weiter schützen und weiter ausbauen. Mit der Schaffung eines eigenen Sachgebiets „Baum“ stellen wir uns dafür noch besser für die Zukunft auf. SÖR ist mit viel Engagement auf dem richtigen Weg.“, erklärt Lorenz Gradl, SÖR-Sprecher der SPD-Stadtratsfraktion.

Im heute vorgelegten Straßenbaubericht 2019 stellt der Service-Betrieb-Öffentlicher-Raum (SÖR) die Entwicklung und die Maßnahmen für die vielen Straßenbäume in Nürnberg dar. Die Gesamtaufwendungen sind auch 2019 weiter gestiegen. Als Reaktion wird nun ein eigenes Sachgebiet „Baum“ geschaffen.

„Unsere Bäume sind im Zuge wärmerer Temperaturen in vielerlei Hinsicht unter Druck geraten. Ich danke deshalb den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von SÖR, die mit viel Engagement und großem Aufwand dafür gesorgt haben, den städtischen Bestand an Einzelbäumen trotz widrigen Umständen zu halten und in der Bilanz sogar leicht zu verbessern. SÖR arbeitet damit direkt im Sinne unseres Stadtklimas“, betont Gradl.

Auch letztes Jahr stiegen die städtischen Aufwendungen für Pflege, Bewässerung, Düngung, Schädlingsbekämpfung und Verpflanzungen bei Straßenbäumen stark an. Aufgrund extrem heißer Sommer mussten 2019 leider 351 Bäume gefällt werden. Daneben konnten allerdings 200 neu und 184 ersatzweise gepflanzt werden, was in der Bilanz einen Zuwachs an 33 Bäumen ergibt.

Gradl freut sich zudem über das gestiegen bürgerschaftliche Engagement: „Ich freue mich sehr, dass wir mit der Bürgerschaft in diesem Punkt Hand in Hand gehen. Das zeigen besonders die gestiegene Zahl der Baumpatenschaften, neu geschaffene Wasserpatenschaften und weiterhin laufende Baumspendeneingänge.“

Kontakt:

Lorenz Gradl 0160/7837189

Nürnberg, 23. Juli 2020